LAND BRANDENBURG
Ministerium der Finanzen und für Europa

Wir rechnen mit Ihnen!

Für den Leitungsbereich im Ministerium der Finanzen und für Europa suchen wir am Standort der Landeshauptstadt Potsdam zum nächstmöglichen Zeitpunkt zunächst befristet für die Dauer von zwei Jahren eine/einen

Redenschreiberin bzw. Redenschreiber (w/m/d)*.

Auf Sie warten spannende Aufgaben!

- Schreiben von Reden und Grußworten für die Hausleitung nach eigenständiger Recherche oder auf Basis von Entwürfen aus den Fachreferaten
- zielgruppengerechtes Verfassen von Briefen, Glückwünschen, Vorworten, Namensartikeln und weiteren Schriftstücken für die Hausleitung
- Abstimmung der Texte zur Unterstützung der Pressearbeit und Begleitung der Öffentlichkeitsarbeit

Haben wir Ihre Neugier geweckt? So freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Das bringen Sie mit:

- ein einschlägiges abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom Universität, Master, Magister, Staatsexamen), idealerweise auf dem Gebiet der Rechtswissenschaften oder der Fachrichtungen Germanistik, Politik- oder Kommunikationswissenschaften bzw. vergleichbarer Studiengänge

Darüber hinaus verfügen Sie über:

- berufliche Erfahrung beim Schreiben von Reden (unabdingbar),
- ausgezeichnetes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen und die Fähigkeit, komplizierte Themen präzise und verständlich zu vermitteln,
- Fähigkeit, unterschiedliche Texte zügig, sprachgewandt und lebendig zu verfassen,
- ein gutes Allgemeinwissen,
- präzises Gespür für die jeweilige Redesituation, z. B. das gesellschaftspolitische Umfeld und die Zuhörerschaft,
- sehr gute Kenntnisse der politischen Landschaft des Landes Brandenburg sowie des aktuellen politischen Geschehens,
- die Fähigkeit, Aussagen faktenbasiert auf den Punkt zu bringen,
- ein ausgeprägtes analytisches Verständnis und eine schnelle Auffassungsgabe,
- hohe Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit und Teamfähigkeit,
- sicherer Umgang mit Office-Programmen und Outlook,
- Diskretion und Loyalität,
- hohe Flexibilität und ausgeprägte Belastbarkeit.

*w/m/d steht für weiblich/männlich/divers

Wir bieten Ihnen:

- einen krisensicheren Arbeitsplatz in der Landeshauptstadt Potsdam mit sehr guter Verkehrsanbindung (u. a. Nähe zum Potsdamer Hauptbahnhof) und Zuschuss zum „Deutschland-Ticket-Job“ oder Jobticket,
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld mit offener Willkommenskultur, einem zertifiziert familienfreundlichen Arbeitsklima, regelmäßigen Feedbackgesprächen und kompetenten Ansprechpersonen,
- flexible Arbeitszeitgestaltung,
- vielfältige, interessante Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung,
- ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement, Mitarbeitenden- und Sozialberatung,
- für Tarifbeschäftigte eine Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge (VBL).

Sie wollen mehr über uns erfahren? Wir stellen uns vor!

Was Sie noch wissen sollten:

Der Arbeitsplatz ist mit der **Entgeltgruppe 13 TV-L** bewertet. Diese entspricht aktuell einem tariflichen monatlichen Tabellenentgelt in Höhe von mindestens 4.629,74 € brutto (EG 13 TV-L Stufe 1).

Das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg ist bestrebt, die Ziele des im Haus vorhandenen Gleichstellungsplans zu erfüllen und den Frauenanteil im höheren Dienst zu erhöhen; daher sollten sich Frauen von der Ausschreibung besonders angesprochen fühlen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.

Zertifikat seit 2012 audit berufundfamilie

Das Ministerium der Finanzen und für Europa fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und wurde dementsprechend zertifiziert.

Nutzen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen **Bewerbungsunterlagen**

- Motivationsschreiben und Lebenslauf,
- Urkunden und Zeugnisse mit Modul-/Notenübersicht des Studienabschlusses,

- sofern vorhanden, Arbeitszeugnisse, Empfehlungsschreiben, Referenzen o. ä.,
- für Bewerbende aus dem öffentlichen Dienst eine Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte sowie
- **drei Arbeitsproben (maximal eine DIN-A4-Seite pro Arbeitsprobe)**

online über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes www.interamt.de unter der Angebots-ID **1326498** bis zum **23. Juli 2025**. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können leider im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Im weiteren Verfahren werden aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. eine aktuelle dienstliche Beurteilung bei Bedarf angefordert. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Bewerbungsverfahren entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie dem „Informationsblatt Datenschutz“ auf unserer Internetseite www.mdfe.brandenburg.de entnehmen.

Für Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Zoschke (0331 / 866 - 6147) gern zur Verfügung.

Wir rechnen mit Ihnen!